

Vor, bei und nach der Manifestation des Typ-1-Diabetes im Kindesalter

Geno-Haus Stuttgart, Heilbronner Straße 41, 70191 Stuttgart

Gemeinsam organisiert durch Bela Bartus (Reutlingen), Julian Ziegler (Tübingen), Reinhard Holl (Ulm) und durch die Selbsthilfe in Baden-Württemberg (Diabetiker BW)
Teilnehmer bitte anmelden per e-mail an: reinhard.holl@freenet.de

9:00	Towae, Holl	Begrüßung, Ablauf
9:00-9:10	Lobmann R	Grußwort
9:10-9:40	Kapellen T	Screening und frühe Diagnose: Ändert sich die Erkrankung? Ändert sich die Aufgabe der pädiatrischen Diabetologie?
9:40-10:00	Hammersen J	Manifestation nach Frühdiagnose: was ist anders?
10:00-10:30	Bartus B	Screening / Frühdiagnose / Prävention: was bedeutet das für die Psyche von Patient und Familie?
10:30-11:00	Hermanns N	Risiko einer Erkrankung: Wie können wir Prozentzahlen anschaulich vermitteln?
11:00-11:30		Kaffeepause
11:30-11:45	Magg M	Sind Screening und Frühdiagnose Themen der Selbsthilfe?
11:45-12:10	Neu A	wie steht die DDG zu Screening und präventiver Therapie des T1D?
12:10-13:00	Diskussion:	Wie stehen betroffene Familien zum Screening auf Typ-1-DM?
13:00-14:00		Mittagspause mit Maultaschen
Moderation	Ziegler J, Bartus B	
14:00-14:30	Holder M	klinische Manifestation des Typ-1-Diabetes: Hat sich die Initialbetreuung/-schulung in den letzten Jahren geändert?
14:30-14:45	Thiele E	Manifestation: was ist wichtig aus der Sicht einer DM-Beraterin?
14:45-15:00	Über J	Erleben der Manifestation, Unterstützungsmöglichkeiten
15:00-15:10	Towae A	Rolle der Selbsthilfe bei Diabetes-Manifestation
15:10-15:40	Böttcher C	Remission des Typ-1-Diabetes: Was wissen wir? Wie können wir eingreifen?
15:40-16:00	Ziegler J	Remission Typ-1-Diabetes oder Fehldiagnose: Fallbeispiele
16:00	Towae, Ziegler, Bartus, Holl:	Zusammenfassung und Schlusswort

Zertifizierung wird beantragt bei der Landesärztekammer BW und beim VDBD.

Das Hecker-Symposium wird gefördert durch: (Stand: 27. 11. 2025)

